

Herausforderungen für die Weiterentwicklung der Alterssicherung

Axel Reimann

Zusammenfassung:

Mit den Reformmaßnahmen in der Alterssicherung zu Beginn des Jahrtausends trat das Leitbild der Lebensstandardsicherung aus mehreren Säulen an die Stelle der lebensstandardsichernden Rente. Vor dem Hintergrund veränderter Rahmenbedingungen (u.a. Kapitalmärkte, Verbreitung zusätzlicher Vorsorge) sind die Maßnahmen teilweise in Kritik geraten. Vor der Diskussion einer Neujustierung des Drei-Säulen-Systems sollte jedoch die konsequente Umsetzung des aktuellen Leitbildes stehen. Nachholbedarf besteht in der zweiten und dritten Säule u.a. bei der Absicherung des Erwerbsminderungsrisikos und von Hinterbliebenen.

Herausforderungen für die Alterssicherung liegen darüber hinaus u.a. in den Bereichen Niedriglohn und Alterssicherung, der Alterssicherung nicht obligatorisch gesicherter Selbständiger und der Rentenangleichung Ost/West.

Abstract: *“Challenges for the development of old age provision”*

Recent reforms have changed the general orientation of the old age provision system from benefits which should allow pensioners to maintain their standard of living to a multi-pillar-system. Current developments concerning e.g. capital markets or participation in additional pension schemes have sparked criticism of some of these measures. But before further adjustments are discussed, the new philosophy should be implemented consistently. In the second and third pillars the protection in case of invalidity and of surviving dependents is not satisfactory.

Additional challenges for old age provision are low wages, old age provision for self-employed people, and the differences in pension law between East and West Germany.